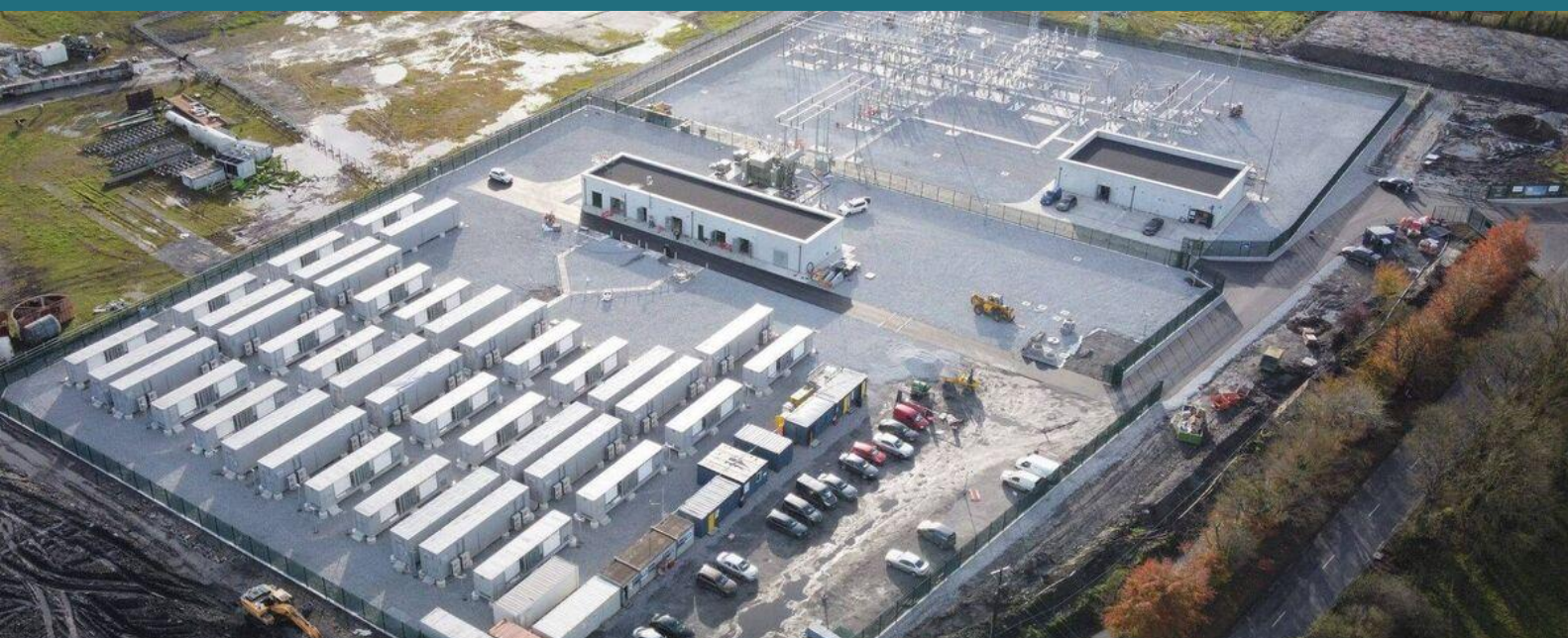


# Energie-Geschäftsreise Irland 2026

Energiespeicher- und Netzstärkungstechnologien für die irische Energiewende



## Im Fokus

Die Energiegeschäftsreise fokussiert sich auf Energiespeicher und entsprechende Speichertechnologien. Ziel der Reise ist es, deutschen Unternehmen einen fundierten Einblick in den irischen Energiemarkt und relevante Branchensegmente zu ermöglichen, ihre Sichtbarkeit vor Ort zu erhöhen und den Aufbau nachhaltiger Geschäftskontakte zu fördern. Die Reise richtet sich vorrangig an kleine und mittlere Unternehmen mit dem Schwerpunkt der Wertschöpfung in Deutschland. Technologie- und Systemanbietern sind dabei besonders gefragt. Im Rahmen des Programms werden Präsentationen sowie individuelle Geschäftsgespräche einen zentralen Bestandteil darstellen.

Ein Business-Breakfast bietet einen kompakten Überblick über den irischen Energiesektor, Energiespeicher im Mittelpunkt, sowie auch aktuellen Projekten in Irland. Im Rahmen eines moderierten Austauschs erhalten die Teilnehmenden die Chance, ihre Lösungen vorzustellen und direkt in Kontakt mit dem lokalen Fachpublikum zu treten.



Deutsch-Irische  
Industrie- und Handelskammer  
German-Irish Chamber  
of Industry and Commerce

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

---

## Hintergründe

Irland plant bis 2030 rund 80 % seines Stroms aus erneuerbaren Quellen zu erzeugen. Der damit verbundene Ausbau fluktuierender Energiequellen erfordert erhebliche Investitionen in Netz- und Speicherinfrastruktur. Das irische Ministerium für Klima, Energie und Umwelt hat für das Jahr 2026 etwa 1,1 Milliarden Euro dafür vorgesehen. Die ESB plant zusätzlich als irischer Stromnetzbetreiber mit Investitionen von über 10 Milliarden Euro als Unterstützung in kommenden Jahren.

Im Mittelpunkt stehen dabei Kurzzeitspeicherlösungen sowie dezentrale Energiespeicher. Der größte Anteil davon setzt sich aus Lithium-Ionen-Batteriespeicher (BESS) und Pumpspeicherkraftwerken zusammen. Parallel gewinnen dezentrale Lösungen zunehmend an Bedeutung, insbesondere im Kontext Photovoltaik und steigender Nachfrage nach Heimspeichern.

Die Wettbewerbssituation ist in dieser Branche stark zentralisiert und einzelne Akteure dominieren Projektentwicklung, Umsetzung und demnach Netzan schlüsse. Der Markteintritt ist jedoch primär strukturell erschwert. Herausforderungen ergeben sich durch begrenzten Netzanschlusskapazitäten und komplexe Beschaffungsprozessen, wie Genehmigungsverfahren oder lange Projektentwicklungszyklen. Auch der Zugang zu Netzwerken und Referenzen ist für einen erfolgreichen Markteintritt relevant.

Für kleine und mittlere Unternehmen ist eine eigenständige Teilnahme an Ausschreibungen daher oft nur bedingt realistisch. Erfolgsversprechend ist hier vielmehr die Einbindung in bestehende Projektstrukturen entlang der Wertschöpfungskette: über Projektpartnerschaften mit irischen Entwicklern, Kooperationen mit Investoren und Industrieunternehmen & Integration in EPC-Strukturen. Auch Pilotprojekte im Rahmen geplanter Großinvestitionen ermöglichen einen Markteintritt. Lokales Know-How und direkter Zugang zur Projektpipeline sind hier essenziell. Angesichts der angekündigten Milliardeninvestitionen in Netz- und Speicherinfrastruktur bietet sich eine strategische Chance, frühzeitig Kontakte in Irland aufzubauen und sich gezielt auf Ausschreibungen vorzubereiten.

## Das erwartet Sie

Die Energie-Geschäftsreise/Projekterkundungsreise unterstützt Sie mit ihren verschiedenen Modulen dabei, relevante Geschäftskontakte in Irland zu knüpfen.

- **Zielmarktanalyse mit Profilen der Marktakteure:** Teilnehmende erhalten eine eigens angefertigte Studie über Rahmenbedingungen und konkrete Geschäftschancen in Irland sowie eine Beschreibung und Kontaktdaten der für die Branche wichtigen Unternehmen, Institutionen, Organisationen, Behörden und deren Entscheidungsträgerinnen und -träger.
- **Business-Breakfast:** Im Rahmen einer Networking-Veranstaltung haben die teilnehmenden Unternehmen die Möglichkeit, einen Überblick über Energiespeichertechnologien in Irland aus erster Hand zu bekommen und ihre Lösungen vor einem ausgewählten irischen Fachpublikum zu pitchten.
- **Site Visit** zu einem relevanten Referenzprojekt im Bereich Energiespeicher und Energiespeichertechnologien
- **Kooperationsgespräche:** Individuell organisierte und vorbereitete Kooperationsgespräche mit potenziellen Partnern (B2B Gespräche)

Die Deutsch-Irische Industrie- und Handelskammer (AHK Irland) unterstützt dies durch ihr Energy-Patron-Netzwerk, dem unter anderem Projektentwickler, Netzbetreiber und Technologieanbieter angehören. Die Beteiligung erfolgt hier auf Geschäftsführungs- bzw. Vorstands-Ebene, wodurch ein direkter Zugang zu Investitions- und Entscheidungsstrukturen gegeben ist.

## Geschäftschancen

Basierend auf den genannten Voraussetzungen sind im Energiesektor in Irland folgende deutsche Technologien besonders gefragt:

- Langzeitspeicherlösungen (elektrisch, gasbasiert, thermisch)
- Battery Energy Storage Systems (BESS)
- Hybride Speicherlösungen
- Mobile Energiespeicherlösungen
- Komponentenhersteller
- Software- und Energie-Management-System-Anbieter
- Technologiebezogene Dienstleister
- Hoch- und Mittelspannungskabel / Erdkabelsysteme
- Umspannwerke & Transformatoren
- Freileitungs- und Leiterseiltechnologien
- Offshore-Netzanbindung, Seekabel
- Netzautomatisierung & Digitalisierung
- Software für Netzplanung, Forecasting und Systembetrieb
- Netzresilienzlösungen für Herausforderungen durch Klima und Stürme

## Programmwurf

PHASE	TERMINE/ORT	ERLÄUTERUNG & SCHWERPUNKTE
<b>Vor-Ort-Briefing und Networking-Veranstaltung</b>	Montag, 07. September	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Individuelle Anreise und Get-Together</li><li>▪ Ausführliches Briefing zum Land und zu aktuellen wirtschaftlichen, politischen und rechtlichen Rahmenbedingungen</li><li>▪ Gemeinsames Networking-Abendessen</li></ul>
<b>Business Breakfast &amp; Erstkontaktgespräche</b>	Dienstag, 08. September	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Präsentationsveranstaltung in Form eines Business Breakfasts mit EntscheidungsträgerInnen und VertreterInnen der AHK Irland, Deutschen Botschaft, BVES, relevanten Stakeholdern für Energiespeicher aus Irland</li><li>▪ Vorträge zur Entwicklung der Branche, Energiespeichern in Irland &amp; aktuellen Projekten, sowie kurze Teilnehmervorträge</li><li>▪ Erste Gesprächstermine nach individuellem Gesprächsplan (begleitet durch die AHK Irland)</li></ul>
<b>Projektbesuch &amp; individuelle Geschäftsgespräche</b>	Mittwoch, 09. September	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Gemeinsamer Projektbesuch</li><li>▪ Möglichkeit für individuelle Kooperationsgespräche mit potenziellen Partnern und Kunden in Dublin (begleitet durch die AHK Irland)</li><li>▪ Gemeinsames Networking-Abendessen</li></ul>
<b>Individuelle Geschäftsgespräche</b>	Donnerstag, 10. September	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Individuelle Kooperationsgespräche mit potenziellen Partnern in Norditalien (begleitet durch die AHK Irland)</li><li>▪ Feedbackrunde &amp; Individuelle Abreise</li></ul>

### Die Exportinitiative Energie

Die Exportinitiative Energie des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie ist das zentrale Sprungbrett für deutsche KMU der Energiebranche, die international erfolgreich wachsen wollen. Mit fundierter Expertise, starken Netzwerken und Förderprogrammen schafft sie die Voraussetzungen für nachhaltigen, wirtschaftlichen Erfolg und positioniert klimafreundliche Energielösungen „Made in Germany“ weltweit.

Weitere Informationen finden Sie unter: [www.german-energy-solutions.de](http://www.german-energy-solutions.de)

Diese Energie-Geschäftsreise ist Teil des Förderprogramms der Exportinitiative Energie und wird von der AHK Irland durchgeführt.

### Durchführungsgesellschaft

Die Deutsch-Irische Industrie- und Handelskammer (AHK Irland) ist die offizielle Vertretung der deutschen Wirtschaft in Irland und stärkt die wirtschaftlichen Beziehungen beider Länder.

Sie unterstützt deutsche Unternehmen beim Markteinstieg und der Expansion in neuen Märkten, sowie individuellen Beratungen und gezielten Marktanalysen. Netzwerkveranstaltungen der AHK ermöglichen eine Vernetzung mit lokalen Partnern und Entscheidungsträgern. Sie fördert so erfolgreiche Geschäftsabschlüsse und langfristige Partnerschaften in Irland.

Weitere Informationen finden Sie unter: [ahk.ie](http://ahk.ie)

### Impressum

#### Herausgeber

Deutsch-Irische Industrie- und Handelskammer

German-Irish Chamber of Industry and Commerce,  
Suite 4A, Ferry House,  
48 Mount Street Lower,  
Dublin 2,  
D02PT98

#### Text und Redaktion

Torben Meier-Klodt

Emma Brecour

#### Bildnachweis

1 Irish Examiner

2 Freepik (Magnific)